

update11 – qualifizieren zum nachhaltig planen und bauen



Dipl.-Ing. Peter Reinhardt, Architekt
Geschäftsführer Institut Fortbildung Bau

ifbau
Institut Fortbildung Bau
Architektenkammer
Baden-Württemberg

Zukunftsmarkt Nachhaltiges Bauen I

Baubranche spielt eine Schlüsselrolle

- 10 bis 12 % vom Bruttoinlandsprodukt
- Gebäudelebensdauer von ca. 50 Jahren plus
- Altbauten benötigen 4 Mal so viel Energie wie Neubauten
- Gesamtkosten für Emissionsminderung um 20 % bis 2020:
eine Billion Euro

Quelle: Bundesumweltministerium

Zukunftsmarkt Nachhaltiges Bauen II

- Was soll erreicht werden?
- Wie kann man es umsetzen?
- Und wer ist jeweils dabei verantwortlich?

Zukunftsmarkt Nachhaltiges Bauen III

- 71 % gehen davon aus, dass in Zukunft nur nachhaltige Gebäude gewinnbringend vermarktet werden können.
- 94 % gaben an, dass Green-Building-Dienstleister ein ganzheitliches Know-how für nachhaltiges Bauen besitzen sollen.
- 83 % berichteten, dass nachhaltige Gebäude in der Planungs- und Bauphase zwar mehr kosten als konventionelle Gebäude, diese Mehrkosten aber durch geringere Betriebskosten wieder ausgeglichen werden.

Befragt wurden Investoren, Bauträger, Projektentwickler, Nutzer, Eigentümer und Mieter
Quelle: Marktstudie zum Thema Green Building für die Drees & Sommer AG – Dirk Weisser

Auszug Checkliste Nachhaltiges Bauen I

Technische Qualität

• Qualität der technischen Qualität



- Brandschutz
- Schallschutz
- Wärme- und feuchteschutztechnische Qualität der Gebäudehülle
- Backupfähigkeit der TGA
- Bedienbarkeit der TGA
- Ausstattungsqualität der TGA
- Dauerhaftigkeit / Anpassung der gewählten Bauprodukte, Systeme und Konstruktionen an die geplante Nutzungsdauer
- Reinigungs- und Instandhaltungsfreundlichkeit des Baukörpers
- Widerstandsfähigkeit gegen Hagel, Sturm, Hochwasser
- Rückbaubarkeit, Recyclingfreundlichkeit, Demontagefreundlichkeit



Institut Fortbildung Bau
Architektenkammer Baden-Württemberg

Auszug Checkliste Nachhaltiges Bauen II

Prozessqualität

• Qualität der Planung

• Qualität der Bauausführung

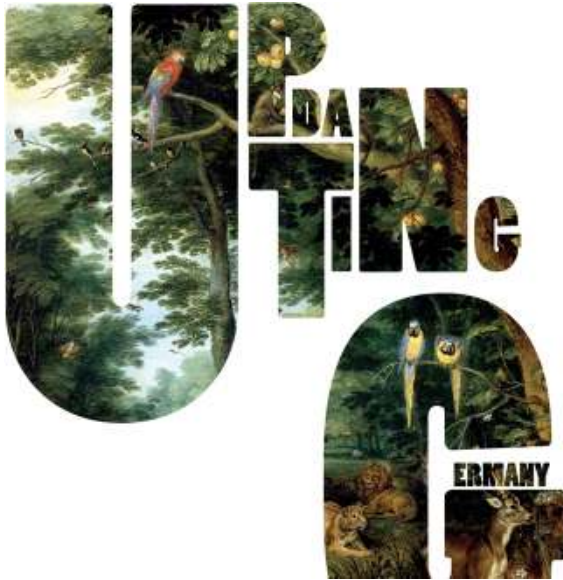
• Qualität der Bewirtschaftung



- Qualität der Projektvorbereitung
- Integrale Planung
- Optimierung und Komplexität der Herangehensweise in der Planung
- Nachweis der Nachhaltigkeitsaspekte in Ausschreibung und Vergabe
- Schaffung von Voraussetzungen für eine optimale Nutzung und Bewirtschaftung
- Baustelle / Bauprozess
- Qualität der ausführenden Firmen, Präqualifikation
- Qualitätssicherung der Bauausführung
- Systematische Inbetriebnahme
- Controlling
- Management
- Systematische Inspektion, Wartung und Instandhaltung
- Qualifikation des Betriebspersonals



Institut Fortbildung Bau
Architektenkammer Baden-Württemberg



**WIE
WOLLEN WIR
LEBEN?**

**WAS
KÖNNEN
WIR TUN?**

**FORM
FOLLOWS
GREEN?**



Institut Fortbildung Bau
Architektenkammer Baden-Württemberg

Energieeffizienz und Nachhaltigkeit

Lehrgänge Energieeffizienz – EE

- **EE I** – 1 2012 in Stuttgart
Energetische Gebäudesanierung
- **EE II** – 2 2011 in Karlsruhe
Passivhaus und Nullenergiehaus
- **EE III** – 2 2011 in Wiesbaden
Energieberatungspraxis profess.
- **EE (Koop. EIV)** – ab 2 2011 in Dornbirn
Praxiskurs Energieeffizientes Bauen
Aufbaumodul - Nichtwohnungsbau
Aufbaumodul - Gebäudesanierungen



Architektenkammer
Baden-Württemberg



Akademie der Architekten-
und Stadtplanerkammer Hessen



Energieinstitut Vorarlberg



Institut Fortbildung Bau
Architektenkammer Baden-Württemberg

Jahresthema 2011: Zukunft Architektur - nachhaltig entscheiden



Zukunft
Architektur:
nachhaltig
entscheiden

ifbau

Institut Fortbildung Bau
Architektenkammer Baden-Württemberg

Zusammenarbeit: Nachhaltigkeit gestalten



Architektenkammer
Baden-Württemberg



Bayerische
Architektenkammer



Zukunft
Architektur:
nachhaltig
entscheiden

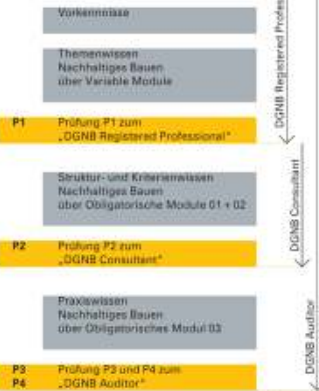
ifbau

Institut Fortbildung Bau
Architektenkammer Baden-Württemberg

modular und individuell – das Ausbildungskonzept (DGNB)



Der modulare Aufbau des DGNB Ausbildungskonzepts



Die Variablen DGNB Module im Überblick Themenwissen

Modul	Nachhaltige Architektur	4h
Modul	Standortfaktoren	8h
Modul	Wertstabilität	4h
Modul	LCC – Lebenszykluskosten	8h
Modul	Komfort und Behaglichkeit	8h
Modul	Gesundheit und Schadstoffe	8h
Modul	Ressourcenschonendes Bauen	8h
Modul	LCA – Ökobilanzierung	8h
Modul	Energieeffiziente Gebäudeteile	8h
Modul	Energieeffiziente Gebäudetechnik	8h
Modul	Energetikansätze	8h
Modul	PM – Projektmanagement	8h
Modul	FM – Facility Management	4h
Gesamt		92h

Nähere Informationen sowie aktuelle Termine unter „Akademie“ auf der DGNB Website www.dgnb.de.



Institut Fortbildung Bau
Architektenkammer Baden-Württemberg

Themenwissen - Variable Module im 2. Halbjahr 2011

Modul (11205 oder 11223)
Nachhaltigkeit Planen – Teil I
Dipl.-Ing. Matthias Fuhs,
Architekt, Darmstadt
Dipl.-Ing. ETH Andrea Georgi-Tomas,
Architektin, Darmstadt
München: Montag 07.10.2011 09:30 – 17:00 Uhr (11205)
Stuttgart: Donnerstag 27.10.2011 09:30 – 17:00 Uhr (11223)

Nicht prüfungrelevant
(11207 oder 11235)
Nachhaltigkeit Planen – Teil II
Dipl.-Ing. Matthias Fuhs,
Architekt, Darmstadt
Dipl.-Ing. ETH Andrea Georgi-Tomas,
Architektin, Darmstadt
München: Montag 08.10.2011 09:30 – 17:00 Uhr (11207)
Stuttgart: Freitag 28.10.2011 09:30 – 17:00 Uhr (11235)

Modul (11208)
Grundlagen der Standortanalyse
Dr.-Ing. Natalie Esig,
Architektin, München
München: Dienstag 13.12.2011 09:30 – 18:30 Uhr
oder

Modul (11231)
Grundlagen der Standortanalyse
Hermann Hosten,
Hamburg
Stuttgart: Samstag 23.10.2011 09:30 – 18:30 Uhr

Modul (11271)
Wertstabilität
Dr.-Ing. Wolfram Trinius,
Hamburg
München: Samstag 14.01.2012 09:30 – 15:30 Uhr

Modul (11276)
Lebenszykluskosten
Prof. Dr. Wolfram Trinius,
Architekt, Cottbus
Dipl.-Ing. Holger König,
Architekt, München
München: Freitag 04.12.2011 09:30 – 18:30 Uhr
oder (siehe zweite Spalte)

Modul (11234)
Lebenszykluskosten
Dr.-Ing. Wolfgang Trinius,
Hamburg
Stuttgart: Donnerstag 07.11.2011 09:30 – 18:30 Uhr

Modul (11232)
Komfort und Behaglichkeit
Dipl.-Ing. Maria Kuis,
Architektin, München
Stuttgart: Freitag 04.11.2011 09:30 – 18:30 Uhr

Modul (11236)
Gesundheit und Schadstoffe
Dipl.-Ing. Ingrid Kövcs,
Architektin, München
Stuttgart: Samstag 04.11.2011 09:30 – 18:30 Uhr

Modul (11228)
Ressourcenschonendes Bauen
Dipl.-Ing. Volker Aulrich-Schwab,
Architekt Stuttgart
Stuttgart: Donnerstag 05.12.2011 09:30 – 18:30 Uhr
oder

Modul (11278)
Ressourcenschonendes Bauen
Dipl.-Ing. Michaela Hoop,
Architektin, München
Dipl.-Ing. Susanne Gampfer,
Architektin, München
München: Samstag 28.01.2012 09:30 – 18:30 Uhr

Modul (11272)
Ökobilanzierung bei Gebäuden
Dipl.-Ing. Jost Schwanbeck,
München
München: Freitag 01.11.2011 09:30 – 18:30 Uhr
oder

Modul (11237)
Ökobilanzierung bei Gebäuden
Dipl.-Ing. Jost Schwanbeck,
Darmstadt
Dipl.-Ing. Kathi Lenz,
Leitende Editorin
Stuttgart: Freitag 05.12.2011 09:30 – 18:30 Uhr

Modul (12203)
Energieeffiziente Gebäudeteile
Prof. Dipl.-Ing. Sebastian Fiedler,
Architekt, Frankfurt
Stuttgart: Freitag 29.01.2012 09:30 – 18:30 Uhr

Modul (11273)
Energieeffiziente Gebäudetechnik
Dipl.-Ing. Elisabeth Endres,
München
München: Donnerstag 12.01.2012 09:30 – 18:30 Uhr

Modul (12204)
Energieeffiziente Gebäudetechnik
Prof. Dr.-Ing. Thomas Saan,
Architekt, Konstanz
Stuttgart: Samstag 21.01.2012 09:30 – 18:30 Uhr

Modul (11293 oder 12202)
Energetikansätze
Dipl.-Ing. ETH Andrea Georgi-Tomas,
Architektin, Darmstadt
München: Freitag 12.01.2012 09:30 – 18:30 Uhr (11293)
Stuttgart: Donnerstag 19.01.2012 09:30 – 18:30 Uhr (12202)

Modul (11264)
Projektmanagement
Dr. M. Eng. Elisabeth Kuhn,
Architektin, Augsburg
München: Montag 18.12.2011 09:30 – 18:30 Uhr
oder

Modul (11230)
Projektmanagement
Dipl.-Ing. Jörn Zapf,
Karlsruhe
Stuttgart: Samstag 17.12.2011 09:30 – 18:30 Uhr

Modul (11255)
Facility Management
Prof. Kurtbert Lorenz,
Karlsruhe
München: Donnerstag 08.12.2011 09:30 – 17:30 Uhr



Institut Fortbildung Bau
Architektenkammer Baden-Württemberg

Fortbildungsprogramm 2 2011

**Fortbildungsplaner
2011**

ifbau

Institut Fortbildung Bau
Architektenkammer
Baden-Württemberg
www.ifbau.de



Zukunft
Architektur:
nachhaltig
entscheiden



Institut Fortbildung Bau
Architektenkammer Baden-Württemberg

Fachtagung: „Nachhaltigkeit gestalten“

Sonderveranstaltungen

11920
Nachhaltigkeit gestalten
Fachtagung zum Jahresthema 2011

Dienstag, 15. November 2011, 10:00 - 17:00 Uhr
Stuttgart, Haus der Architekten

Teilnahmebeitrag 65,- €

Integration von Nachhaltigkeitskriterien in den Entwurfsprozess

Gestaltqualität ist in derzeitigen Zertifizierungssystemen ausgeklammert oder nur durch „Ersatzindikatoren“ vertreten (z.B. DGNB, BNB, LEED). Eine Reduktion des Nachhaltigkeitsbegriffs auf überwiegend quantifizierbare und ingenieurwissenschaftliche Sachverhalte droht jedoch über kurz oder lang bei Architekten zu einer Schwächung von Zertifizierungssystemen sowie des zugrundeliegenden Nachhaltigkeitsverständnisses zu führen.

Dass Architektur- und Gestaltqualität einen unverzichtbaren Bestandteil des nachhaltigen Bauens bilden, darüber besteht Einigkeit. Doch spätestens hier beginnen die Diskussionen: Wie sieht nachhaltige Architektur aus? Was sind die wesentlichen und gestaltprägenden Nachhaltigkeitsaspekte? Wann sind welche Kriterien im Planungsprozess sinnfölig zu verankern?

Eine Debatte darüber, inwieweit sich zukünftig der Gestaltungsprozess aus den Anforderungen und Wechselbeziehungen des nachhaltigen Bauens neu definieren kann und muss erscheint längst überfällig.

Moderation Andrea Georgi-Tomas, ee concept, Darmstadt

Vorträge Zu dieser Veranstaltung sind angefragt:

- Architekturfunktionär
- national und international renommierte Architekten – jeweils im Team mit den projektrelevanten Fachplanern
- Leiter von Wettbewerbs- und Erhebungsverfahren
- Baufachverständiger

Merken Sie sich diese Veranstaltung vor – weitere Informationen im Deutschen Architektenblatt, Regionalzeitung Baden-Württemberg sowie unter www.akbw.de und www.ifbau.de.

Nachhaltigkeit gestalten Fachtagung zum Jahresthema 2011

Dienstag, 15. November 2011
10:00-17:00 Uhr
Stuttgart, Haus der Architekten



Zukunft
Architektur:
nachhaltig
entscheiden



Institut Fortbildung Bau
Architektenkammer Baden-Württemberg

<http://www.akbw.de/fortbildung/update-11.html>

ifbau
Institut Fortbildung Bau
Architektenkammer
Baden-Württemberg

Architektur | Berufspolitik | **Fortbildung** | Recht | Service | Veranstaltungen | Wir über uns

Lehrpläne
| IFBau Seminar-Förder | Zusatzqualifizierungen | Jahresthema 2011 | Nachhaltig Planen und Bauen (DINB)
| AUP / 3iP | ABA-Web-Seminare | Institut Fortbildung Bau (IFBau) | ESF Fachverfahren
| Förderprogramm AKBW | IFBau-Team | Teilnahmebedingungen | Veranstaltungsorte

Institut Fortbildung Bau Fortbildung

Peter Reinhardt
Geschäftsführer
Tel: 0711 / 248395-330
Fax: 0711 / 248395-325
p.reinhardt@ifbau.de

Ihre direkter Draht zu uns
Telefon: 0711 248395-310
E-Mail: > info@ifbau.de
Ihren Ansprechpartner im Institut Fortbildung Bau finden Sie > hier.

Aktuelle After-Work Seminare

- 18.07.2011 | Karlsruhe
Kartungfallen in der
Objektüberwachung
- 21.07.2011 | Haguenau am Bodensee
Möglichkeiten und Grenzen der enei
Optimierung
- 13.09.2011 | Mannheim
Brandchutz im Bauen (Vortrag) mit
die LBDAVO

Mitgliederjahrsinformationen update11

- 20.07.2011 | Stuttgart
update 11 Stuttgart

update 11

Die Mitgliederjahrsinformationen widmet sich dieses Jahr ab dem 20. Juli 2011 ganz der Thematik des nachhaltigen Planens und Bauens. Ein kostenloser Service der Architektenkammer Baden-Württemberg in den vier Kammerbezirken Stuttgart, Karlsruhe, Biberach und Konstanz.

Info

up date 11
Mitgliederjahrsinformationen zu aktuellen Themen in der Architektur, der Innenarchitektur, der Stadtplanung und der Landschaftsarchitektur

Programm 2 2011

bereits online unter www.ifbau.de

up date 11
Mitgliederjahrsinformationen zu aktuellen Themen in der Architektur, der Innenarchitektur, der Stadtplanung und der Landschaftsarchitektur

Fortbildungsplaner 2011

ifbau
Institut Fortbildung Bau
Architektenkammer
Baden-Württemberg
www.ifbau.de

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit...

... und noch einen interessanten und informativen Abend